Die digitale Landesbibliothek Oberösterreich

oö landes bibliothek

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

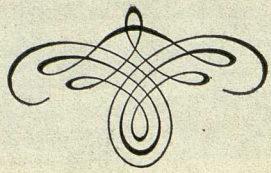
For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:
Director: Mag. Renate Plöchl
Deputy director: Mag. Julian Sagmeister
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek
Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:
Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at
Telephone: +43(732) 7720-53100

Dann schreiben wir mit den Italienern *rococo, barroco.* Dies führt uns zum Gebrauche eines etymologischen Wörterbuches. Mit einem solchen ersetzen wir leicht das wegen der Aussprache abzulehnende franz. carambolage durch ital. und span. *carambola.* Das Wort Büro, franz. bureau, ergibt das leicht auszusprechende *burello,* das aber auch mit lat. *scriptorio* Schreibzimmer gegeben werden kann. Soll der deutsche Laut *sch* oder das englische *sh* ausgedrückt werden, so kann man sich mit letzterem zufrieden geben, da es genug weltbekannt ist; also *cautshuc,* wofür aber einfacher *gummi* zu sagen wäre. Für alle Fälle ist es gut, auch ein mehrsprachiges Lexikon, z. B. Kürschners Sechs-Sprachen-Lexikon, zu haben. Damit werden wir uns leicht für *milione, miliardo, billardo* entscheiden.

Frage: Darf ich es nach alledem wagen, einem Fabrikanten, der mit dem Auslande in Geschäftsverbindung treten will, seinen Spezialkatalog in die Weltsprache zu übersetzen? — Antwort: Halt, das wäre verfrüht! In Fällen, wo es sich um technische Ausdrücke handelt, die nur den Fachleuten bekannt sein können, müssen wir ein mehrsprachiges, womöglich illustriertes Fach-lexikon haben.



Verlag Dr. Alois Hartl, Linz. — Druck von Anton Pustet, Salzburg.